

# KONZEPT

Verantwortlich: Annette Heinloth, Robert Klingel, Dr. Ulrike Krischke, Ines Lobenstein  
Stand: 23.03.2021



## Tagesticket WOR – mit Sicherheit unterwegs

Das gesellschaftliche Leben in Wolfratshausen liegt wie andernorts auch seit nunmehr sehr langer Zeit komplett brach. Einzelhandel, Kulturstätten und Gastronomie dürfen nicht öffnen. Viele Betriebe sind in ihrer Existenz deutlich bedroht. Mit dem hier vorgestellten Projekt soll auf Grundlage der „erweiterten Testpflicht“ das Betreten vieler derzeit durch den Lockdown geschlossener Betriebe ermöglicht und die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen durch einen tagesaktuellen negativen, unter Aufsicht durchgeführten Corona-Test erlaubt werden.

Wolfratshausen verfügt über eine ehrenamtlich aufgebaute Teststation, die seit dem 22.12.2020 in Betrieb ist und bereits etwa 1500 Testungen durchgeführt hat. Diese Station ist zentral am Markteingang situiert, hat eine erfahrene, professionell Team aus Ärzten, der lokalen DLRG und geschultem Testpersonal. Zudem stehen Räume und eine eigene Software zur Verfügung. In kürzester Zeit kann hier bewährte Infrastruktur erweitert werden und die Testkapazität vervielfacht werden; personelle Verstärkung steht zur Verfügung. Die Stadt verfügt über einen Kreis engagierter, verlässlicher Kooperationspartner aus den Bereichen Einzelhandel, Kulturstätten und Gastronomie.

Die Voraussetzungen sind somit ideal, um sehr schnell ein zunächst zeitlich begrenztes Pilotprojekt (vier bis sechs Wochen) zu starten, das auf einer umschriebenen Fläche die testgestützte Öffnung von Einzelhandel, Kulturbetrieben und Außengastronomie ermöglicht und erproben kann.

Mit diesem Projekt werden mehrere Ziele angestrebt. Wir möchten die Energie der Menschen und der Wirtschaft nutzen, um die Pandemie positiv zu bekämpfen. Den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt

Wolfratshausen sollen neue Perspektiven in der Pandemie geben und neue Wege aufgezeigt werden. Das Projekt wird helfen, die Gemeinsamkeiten in der Stadt zu stärken und darauf aufmerksam machen, dass wir alle auf sichere Art und Weise beitragen können, sowohl die Pandemie zu bekämpfen, als auch die derzeit Not leidenden Kultur- und Wirtschaftsbetriebe zu unterstützen. Durch das vermehrte Testen wird darüber hinaus das Infektionsgeschehen in Wolfratshausen besser aufgezeigt werden können, und die Motivation zur Testung wird gesteigert werden. Nicht zuletzt kann unser Projekt bei einer positiven Entwicklung modellhaft auf andere Gemeinden übertragen werden.

## **KONZEPT „Tagesticket WOR – mit Sicherheit unterwegs“**

### **1. Die Idee**

In Wolfratshausen ist das „Tagesticket WOR“ – der Nachweis über einen tagesaktuellen negativen Corona-Schnelltest – Zugangsvoraussetzung für zahlreiche Betriebe. Diese Testpflicht gilt für alle Personen ab 14 Jahren. Für die kostenlosen Schnelltests stehen mehrere Teststationen im Stadtgebiet bereit.

Im Gegenzug zur erweiterten Testpflicht dürfen in Wolfratshausen der Einzelhandel, die Außengastronomie sowie Kunst- und Kultureinrichtungen wie die Loisachhalle und das Kino Wolfratshausen wieder für den Publikumsverkehr öffnen. Das „Tagesticket WOR“ ist dabei Zugangsvoraussetzung. Die Betriebe und Einrichtungen sind verpflichtet, die Einhaltung der Schnelltestpflicht zu überprüfen.

Die Lockerungen gelten nur für den Einzelhandel, die Außengastronomie und für Kultureinrichtungen, nicht aber für Hotels, für den Sport oder für Vereinsveranstaltungen. In diesen Bereichen gelten weiterhin die Einschränkungen der Corona-Landesverordnung.

Der Einzelhandel im Stadtgebiet ebenso wie die Außengastronomie und die Kulturbetriebe können während der Geltungsdauer des Projektes ohne Terminvereinbarung geöffnet bleiben, auch wenn die Inzidenz im Kreis über den Wert von 50 steigen sollte. Bei der Umsetzung arbeitet die Stadt Wolfratshausen mit dem im Anhang (2) gelisteten Vereinen und Organisationen zusammen.

Bei stark steigenden Inzidenzzahlen oder anderen, heute nicht absehbaren, Unwägbarkeiten behalten sich die Initiator/innen vor, das Projekt zu stoppen.

### **2. Wo gilt die erweiterte Testpflicht?**

Die erweiterte Testpflicht gilt in allen Geschäften des Einzelhandels, in der Außengastronomie und Kultureinrichtungen im gesamten Stadtgebiet, die während der Projektphase zusätzlich öffnen dürfen. Die Testpflicht gilt für alle Betriebe, die bei einer Inzidenz über 50 schließen müssten. Das sind zum Beispiel Bekleidungsgeschäfte oder Geschäfte, die Haushaltswaren anbieten. Die Testpflicht gilt nicht in den Geschäften, die auch im Lockdown geöffnet bleiben dürfen, zum Beispiel in Lebensmittelmärkten, Drogeriemärkten oder Buchhandlungen.

Alle Betriebe, in denen die Testpflicht gilt, müssen darauf am Eingang gut sichtbar mit einem Plakat hinweisen. Die Stadtverwaltung stellt den Betrieben entsprechende Plakate zur Verfügung.

Die Testpflicht gilt auch für geimpfte Personen. Das „Tagesticket WOR“ gilt ausdrücklich nicht für private Treffen und Feierlichkeiten.

### **3. Umsetzung des Projektes in den Gaststätten, dem Einzelhandel und den Kunst- und Kultureinrichtungen**

#### **3.1. Gaststätten**

Zusätzlich zum Außer-Haus-Verkauf, Abhol- und Lieferdiensten dürfen die Wolfratshäuser Schank- und Speisewirtschaften ihre Außengastronomie für den Publikumsverkehr öffnen. Die Gäste müssen ihr „Tagesticket WOR“ vorzeigen.

Es gelten jedoch weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln, und die Kontaktdaten der Gäste müssen erfasst werden. Es dürfen maximal so viele Personen aus so vielen unterschiedlichen Haushalten an einem Tisch sitzen, wie jeweils aktuell in der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung unter den Kontaktregeln festgelegt (Derzeit Verordnung Nr.12: Fünf Personen aus max. zwei Haushalten). Paare, die nicht zusammenleben, gelten als ein Haushalt. Für die Nutzung der Sanitäreinrichtungen dürfen die Gäste die Innenräume der Gaststätte betreten. Personal und Gäste müssen, wenn sie sich nicht an ihrem Platz aufhalten, eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske tragen.

#### **3.2. Kunst- und Kultureinrichtungen**

Kultureinrichtungen wie Kulturbühnen und das Kino dürfen kulturelle Veranstaltungen durchführen. Die Gäste müssen ihr „Tagesticket WOR“ vorzeigen.

Die Abstands- und Hygieneregeln müssen beachtet werden, außerdem müssen die Kontaktdaten der Gäste erfasst werden. In geschlossenen Räumen müssen Personal und Gäste eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske tragen.

Jede Kultureinrichtung, die auf Grundlage der städtischen Allgemeinverfügung wieder öffnen will, muss ein Hygienekonzept erarbeiten, das auf Verlangen der Stadtverwaltung vorzulegen ist.

## **4. Testen und Teststationen: Die Praxis**

Das „Tagesticket WOR“ bescheinigt, dass an der Besitzerin oder dem Besitzer dieses Nachweises unter Aufsicht von medizinisch geschultem Personen ein PoC Antigen-Schnelltest durchgeführt wurde, der nicht älter als 24 Stunden ist, und dass das Ergebnis negativ war. Das heißt, dass die Person am Tag des Tests mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht ansteckend ist.

### **4.1. Wo und wie wird getestet?**

Im Stadtgebiet stehen Teststationen bereit, die mit Einverständnis des Landratsamtes Bad-Tölz Wolfratshausen sowie der Stadt Wolfratshausen betrieben werden. Die dort eingesetzten nasalen Schnelltests sind schmerzfrei und kostenlos.

Bei den Tests handelt es sich um PoC-Antigen-Schnelltests. Sie stellen eine Momentaufnahme dar und zeigen an, ob jemand derzeit besonders ansteckend ist. Ziel der Schnelltests ist zum einen, asymptomatische Corona-Infizierte zu identifizieren und anschließend möglichst schnell zu isolieren, zum anderen, negativ getesteten Personen im Zusammenhang mit dem im vorliegenden Konzeptpapier beschriebenen Projekt den Zugang zu Geschäften des Einzelhandels, zu Kulturveranstaltungen und zur Außengastronomie zu ermöglichen.

Wer negativ getestet wird, erhält als Bestätigung das „Tagesticket WOR“.

### **4.2. Teststationen**

Seit dem 22.12.2020 besteht eine anerkannte und bewährte Teststation am sog. Schwankl-Eck, Adresse: Obermarkt 33, 82515 Wolfratshausen.

Öffnungszeiten (derzeit):

Montag, Mittwoch, Freitag 8:30 Uhr bis 10:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Die zeitlichen Kapazitäten der Teststation können bei Bedarf erweitert und angepasst werden.

Eine breite und verlässliche Unterstützung von Vereinen und Privatpersonen in Wolfratshausen erlaubt die Planung weiterer Standorte im Markt (Untermarkt), im Ortsteil Farchet, sowie bei Bedarf zusätzlich im Ortsteil Waldram.

In Kooperation mit einer ortsansässigen Apotheke ist eine weitere, mobile Teststation ebenfalls in Planung.

### 4.3. Testung

Das Testkonzept für die Teststation am Schwankl-Eck (Anlage (1)) wird seit dem 22.12.2020 angewandt und hat sich bewährt. Es wird ständig weiterentwickelt und an die aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Für das Projekt „Tagesticket WOR“ ist eine zeitgemäße, digitale und papierlose Form in Planung.

#### Gegenwärtig

Nach erfolgreicher Testung (negatives Testergebnis) wird das „Tagesticket WOR“ als Papierticket mit Unterschrift und QR-Code versehen von den Teststationen ausgegeben. Diese Vorgehensweise wird an der Teststation am Schwankl-Eck (Kreuzung Obermarkt-Johannissgasse) bereits praktiziert. Derzeit ist so beispielsweise der Besuch von Angehörigen in Pflegeheimen möglich.

#### In Planung

Sobald die technischen Voraussetzungen geschaffen und die finanziellen Aspekte geklärt sind, könnte man eine vollständig digitale Lösung etablieren. Dafür können zwei Apps genutzt werden:

Eine bereits am Markt etablierte App wie z.B. der „SchnelltestToGo“ von DoctorBox, <https://schnelltesttogo.de/> kann eingesetzt werden, um den Nachweis in Form eines mit QR-Code versehenen Bändchens fest am Handgelenk anbringen zu können. Das beugt Missbrauch vor und das Testergebnis kann jederzeit per Smartphone abgerufen und bei den teilnehmenden Einrichtungen vorgezeigt werden<sup>1</sup>.

Im Landkreis Bad Tölz-WOR wird erwogen, die App „DarflchRein“ (<https://darfichrein.de/>) zur Nachverfolgung von Kontakten einzuführen.

#### Zusammenfassung

Das „Tagesticket WOR“ kann sofort umgesetzt werden. Alle Voraussetzungen sind geschaffen und stehen bereit. In Zukunft soll das Konzept erweitert und verbessert werden. Mit den Apps „Schnelltesttogo“ und „DarflchRein“ stehen künftig zur Bekämpfung der Pandemie in Wolfratshausen zwei weitere Bausteine zur Verfügung:

- „SchnelltestToGo“ für die Verwaltung der Ergebnisse der Schnelltests und als „Eintrittskarte“ in die oben genannten Einrichtungen
- „DarflchRein“ für die Nachverfolgung der Kontakte

---

<sup>1</sup> Die Plattform „SchnelltestToGo“ setzt auf Freiwilligkeit und vollständige Anonymität ihrer Nutzer und erfüllt die Anforderungen der DSGVO/GDPR (siehe <https://schnelltesttogo.de/>).

#### **4.4. Gelten andere tagesaktuelle Schnelltests auch?**

Wer über einen personalisierten tagesaktuellen Schnelltest-Nachweis verfügt, der von einem Arbeitgeber, einer Kindertageseinrichtung, einer Schule, einer anerkannten Teststation, einer Ärztin/einem Arzt oder einer Apotheke ausgestellt wurde, kann diesen an einer Teststation in ein „Tagesticket WOR“ umwandeln, ohne sich erneut testen zu lassen. Voraussetzung dafür ist, dass aus dem Nachweis hervorgeht, dass der Test unter Aufsicht einer medizinischen Fachkraft erfolgt ist.

#### **5. Veröffentlichung der aktuellen Informationen**

Alle aktuelle Informationen bezüglich des „Tagestickets WOR“ werden auf der Homepage der Stadt Wolfratshausen ([www.wolfratshausen.de/](http://www.wolfratshausen.de/)), über die Social-Media-Kanäle der Stadt Wolfratshausen sowie in der Tagespresse veröffentlicht.

#### **ANLAGEN**

- (1) Testkonzept „Schwankl-Eck“ (Stand: 19.03.2021).
- (2) Liste der Kooperationspartner (Vereine, Organisationen, Privatpersonen)
- (3) Liste der Unterstützerinnen und Unterstützer aus dem privaten und öffentlichen Bereich

Anlage (1):

## TESTKONZEPT „SCHWANKL-ECK“

### Testkonzept zum Einsatz von PoC-Antigen-Tests nach § 4 Abs. 1 i.V.m. 6 Abs. 3 TestV Stand: 19.03.2021

#### I. Angaben zur Einrichtung:

Teststation zur Testung von Besuchern in Alten und Pflegeheimen der Region und der Möglichkeit eines Schnelltests für Bürger der Stadt Wolfratshausen zum Schnelltest

Unterstützt und betrieben von Caritas, DLRG, Dr. Klein, Hausarztpraxis Michael Lob und KIL, Isarapotheke

#### II. Grundsätzliche Vorgaben zum Einsatz von PoC-Antigen-Tests

PoC-Antigen-Tests kommen zum Einsatz zur Testungen von asymptomatischen Personen unter Berücksichtigung der Vorgaben der aktuell gültigen TestV

Besucher werden getestet und erhalten bei negativem Ergebnis ein Attest.

Jeder Beschäftigte der Teststation wird grundsätzlich einmal pro Woche getestet.

Neben der Verwendung von PoC-Antigen-Tests werden die etablierten Hygienemaßnahmen weiterhin konsequent eingehalten. Ein negativer Antigen-Test rechtfertigt kein Zurückstufen der Hygienemaßnahmen.

#### III. Durchführung der Testungen

Montag, Mittwoch und Freitag von 8:30 Uhr -10:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag von 18.00-19:30 Uhr

Schwankl-Eck Wolfratshausen, Obermarkt 33

Geschultes Personal zur Durchführung der Testungen:

Ines Lobenstein

Michael Lob

Dr. Jens Klein

Die Abstrichnahme und Testauswertung wird von hierfür fachlich geschultem Personal durchgeführt. Die zur Abstrichnahme benötigte Schutzausrüstung wird von der Einrichtung eigenständig beschafft .Für die Testdurchführung stehen geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung. Falls es die Menge an zu testenden Personen erfordert, sind geeignete Wartebereiche durch das DLRG eingerichtet.

Das DLRG ist mit mindestens einem Sanitäter mit Ausrüstung vor Ort.

#### **IV. Vorgehen bei einem positiven Antigen-Test**

Das Ergebnis der Testung wird dokumentiert und der getesteten Person mitgeteilt. Im Falle einer positiven Testung wird umgehend eine PCR-Bestätigung des Testergebnisses in die Wege geleitet . dafür stehen die Fieberambulanz und die HNO Praxis von Dr. Jens Klein nach Absprache zur Verfügung. Der Antigen-Test-Befund wird dem Gesundheitsamt per Fax gemeldet. Der betroffenen Person wird eine schriftliche Handlungsanweisung ausgehändigt. Betroffene haben sich umgehend in Isolation zu begeben.

#### **I. Abfallentsorgung**

Die genutzten Materialien für die Antigen-Testungen (Schutzausrüstung, Test-Kits, u.ä.) werden ordnungsgemäß entsorgt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



Anlage (2):

## **LISTE DER KOOPERATIONSPARTNER (VEREINE, ORGANISATIONEN UND PRIVATPERSONEN)**

### **Organisation**

Ansprechpartnerin: Ines Lobenstein (Inlo1966@icloud.com)

### **Kulturverein Isar-Loisach e.V.**

Ansprechpartnerin: Assunta Tammelleo (assunta.tammelleo@wolfratshausen.de)

### **Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Schäftlarn-Wolfratshausen e.V.**

Ansprechpartner: Robert Klingel (robert.klingel@schaeflarn-wolfratshausen.dlrg.de)

### **Freiwillige Feuerwehr Weidach**

Ansprechpartner: Robert Buxbaum (kontakt@ffw-weidach.de)

### **Privatpersonen:**

Ines Lobenstein, Wolfratshausen

Peter Lobenstein, Wolfratshausen

Daniela Satzinger, Wolfratshausen

Ingrid Schnaller, Wolfratshausen